



**ALTERNATIVE
BANK
SCHWEIZ**

Anders als Andere.

LEITBILD

Unsere Mission

Wir von der Alternativen Bank Schweiz sind bei unserer Geschäftstätigkeit dem Gemeinwohl, Mensch und Natur und der weltverträglichen Lebensqualität heutiger wie künftiger Generationen verpflichtet.

Wir bieten Bankdienstleistungen für Kundinnen und Kunden an, denen eine soziale und ökologische Entwicklung wichtig ist.

Wir verstehen unser Handeln als solidarische und solide Alternative zur ökonomischen Logik des kurzfristigen Profits.

Unsere Grundprinzipien

Wir befolgen klare ethische Grundsätze, Ethik kommt vor Profit.

Wir sind eine glaubwürdige und transparente Partnerin und investieren in die Erhaltung natürlicher Lebensgrundlagen.

Wir sind innovativ und erzielen Renditen, die solidarische Entwicklungen ermöglichen.

Wir stärken das kritische Bewusstsein über die gesellschaftliche Rolle von Kapital und Zins und fördern den eigenverantwortlichen Umgang mit Geld.

Wir legen Wert auf die aktive Mitwirkung aller Mitarbeitenden.

Unsere Leitlinien

Wir sind eine ethisch fokussierte Alltagsbank.

Die ABS ist für Kundinnen und Kunden in der ganzen Schweiz im Einlage-, Kredit- und Anlagegeschäft tätig. Sie handelt innovativ und eigenständig. Auf einer ethischen Grundlage bereitet sie mit ihren Produkten und Dienstleistungen den Weg für soziales und ökologisches, für alternatives Wirtschaften.

Wir richten uns an verantwortungsvolle Kundinnen und Kunden sowie an Aktionärinnen und Aktionäre, denen ethische Gesichtspunkte bei Geldfragen wichtig sind.

Die ABS sucht aktiv den Kontakt zu Kundschaft und Aktionariat. Sie schärft das Bewusstsein über die gesellschaftliche Wirkung von Kapital und Zins. Die ABS motiviert Anlagekundinnen und -kunden, zugunsten förderungswürdiger Projekte freiwillig ganz oder teilweise auf Zinsen zu verzichten. Damit fördert sie sinnvolle Geldanlagen durch Solidarität zwischen Gebenden und Nehmenden und zeigt Möglichkeiten zur Gestaltung des wirtschaftlichen Umfeldes auf.

Wir erzielen Gewinne für eine lebenswerte Zukunft.

Die ABS strebt nicht nach Profitmaximierung. Sie will jedoch Gewinn erzielen. Damit stärkt sie die Eigenkapitalbasis und sichert die Weiterentwicklung der Bank. Erlaubt es das Ergebnis, fördert sie mit dem verbleibenden Gewinn sozial-ökologische Innovationen und schüttet eine Dividende aus.

Wir wirtschaften aufgrund von sozialen und ökologischen Kriterien.

Die ABS befolgt Positivkriterien für Geschäfte in zentralen Handlungsfeldern und Förderbereichen, während Negativkriterien Kreditvergaben oder Anlageprodukte ausschliessen. Speziell gefördert und finanziert werden solidarische Lösungsansätze: sozialökologisch ausgerichtete Unternehmen, soziale Wohnformen und ökologisches Bauen, erneuerbare

Energien, menschen- und umweltgerechter Verkehr, Projekte der biologischen Landwirtschaft, Projekte von Frauen, kulturelle Freiräume, Bildungsinstitutionen, Projekte der Entwicklungszusammenarbeit. Die ABS evaluiert kontinuierlich neue Förderbereiche.

Wir leben Transparenz und haben eine hörbare Stimme.

Die ABS kommuniziert ihr Geschäftsmodell mit klaren Kredit- und Anlagerichtlinien. Gewährte Kredite werden publiziert, Gebühren sind nachvollziehbar. Eine innerbetrieblich einsehbare Lohnliste und die Veröffentlichung der einzelnen Verwaltungsrats- und Geschäftsleitungsentscheidungen vervollständigen diese Transparenzpolitik. Bei der Öffentlichkeitsarbeit setzt die ABS auf Diskurs und fundierte Informationen: Sie ermöglicht die Herausgabe eines Publikationsorgans zu Themen des sozialen und ökologischen Bankwesens. Mit Stellungnahmen fordert sie die Öffentlichkeit auf zur Teilhabe an gesellschaftspolitischen Fragen und Antworten.

Wir übertreffen die gesetzlichen Anforderungen.

Die ABS lehnt nicht versteuertes Geld seit ihrer Gründung ab. Sie kennt eine Geschlechterquote im Verwaltungsrat und achtet auf eine angemessene Vertretung der Geschlechter in allen Bankgremien. Der ABS-Jahresbericht informiert in bewertbarer Weise über den Nachhaltigkeitsgrad aller Geschäftsbereiche. In der pluralistischen Trägerschaft sind beherrschende Mehrheitsverhältnisse ausgeschlossen.

Stimmrechtsaktien und damit erhöhte Mitentscheidungsbefugnisse werden nur zielgleich engagierten Organisationen angeboten.

Wir beteiligen die Mitarbeitenden an Unternehmensentscheiden.

Die Mitarbeitenden haben über die Personalvertretung Einsitz im Verwaltungsrat. Sie sind zudem in der Personalkommission vertreten. Weitere Mitwirkungsrechte sind in der ABS-Verfassung zur Zusammenarbeit festgehalten.

Wir haben fortschrittliche und modellhafte Arbeitsbedingungen.

Die ABS-Führungsstrukturen zeichnen sich aus durch klar zugeteilte Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen. Individuelle Entfaltung und Selbstentscheidung sind im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten gewährleistet. Mann und Frau erhalten gleichen Lohn für gleiche Arbeit. Die Lohnunterschiede zwischen allen Mitarbeitenden sind unter-, die Sozialleistungen überdurchschnittlich. Besondere Beachtung erfährt die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden.

Die ABS erwartet von ihnen ein grosses gesellschaftliches und ökologisches Interesse sowie ein starkes Engagement für die Ziele der Bank.

Wir stärken die soziale und ökologische Ökonomie, gemeinsam mit gleich gesinnten Banken und fairen Unternehmen.

Die ABS unterstützt den Aufbau von nationalen und internationalen Vereinigungen alternativer Bankinstitute. Sie fördert aktiv die Vernetzung, den Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den Akteuren einer alternativen ethischen Wirtschaft. Sie beteiligt sich an Gesellschaften, die sich am Prinzip der Solidarität orientieren.

Wir prüfen unser unternehmerisches Selbstverständnis an der Übereinstimmung von ethischem Anspruch und Handeln.

Die ABS hat neben den ordentlichen aktienrechtlichen Organen eine externe, unabhängige Ethikkontrollstelle etabliert. Gemeinsam mit der ABS evaluiert diese das wertebasierte Geschäftsmodell und entwickelt es weiter.

Handlungsprinzipien

In der agilen Kreisorganisation mit verteilter Führung und Entscheidungen in Rollen mit klar definierten Verantwortungsbereichen (statt in Hierarchien) ist die Orientierung am Sinn der Masstab für alle Entscheidungen. Acht Handlungsprinzipien bilden die Leitplanke für Priorisierungen bezüglich der generellen Ausrichtung der ABS und für die Zusammenarbeit.



Impressum

Die Handlungsprinzipien der ABS sind seit der Einführung der Soziokratie im 2024 in Kraft. Sie sind nicht Bestandteil des Leitbildes.



**ALTERNATIVE
BANK**
SCHWEIZ

Alternative Bank Schweiz AG
Amthausquai 21
Postfach
4601 Olten
T 062 206 16 16
F 062 206 16 17
contact@abs.ch
[abs.ch](https://www.abs.ch)

Alternative Bank Schweiz AG
Beratungszentrum Zürich
Kalkbreitestrasse 10
Postfach
8036 Zürich
T 044 279 72 00
F 044 279 72 09
zuerich@abs.ch
[abs.ch](https://www.abs.ch)